



Stijn Moekaars

Bär und Biene Freunde sind das Allerbeste

illustriert von Suzanne Diederik, aus dem Niederländischen von Mirjam Pressler

Sauerländer 2016 • 219 Seiten • 16,99 • ab 5 • 978-3-7373-5396-0



Bär und Biene leben im Wald und sind beste Freunde. Biene kommt Bär oft in seiner Höhle besuchen, andersherum geht es leider nicht, weil der Bienenstock zu klein ist. Manchmal sammelt Biene aus Bärs Vorgarten Nektar und im Tausch dafür bringt sie ihm den gewonnenen Honig mit.

Bär und Biene machen viel zusammen: Sie gehen spazieren, sie schreiben sich Briefe, sie sitzen und beobachten die Natur, sie sitzen auf dem Nachdenkstein und denken nach, sie gehen zusammen schwimmen, sie essen etwas zusammen, sie unterhalten sich. Und jedes Mal reden sie über wichtige Fragen und Angelegenheiten. Wo sie herkommen, was Sterne sind und ob es davon unendlich viele gibt, was Poesie bedeutet, was sie froh macht und was nicht, was ein Zuhause ist, ob Bär zu dick ist, über neue Kleidungsstücke, über Finden und Vergessen, über die Jahreszeiten, über die Rückseite vom Mond, übers Kranksein, über Urlaub und natürlich über Freundschaft.

Das Buch enthält 60 kurze Geschichten, die selten länger als drei Seiten plus mindestens ein großes Bild sind. Sie sind als Vorlesegeschichten ausgewiesen und natürlich ist die Altersangabe hier dann auf die Zuhörer bezogen. Es gibt alle Geschichten auch als CDs.

Alle paar Seiten sind große, bunte, hübsche Bilder (und zwischendrin auch kleinere), die eine sehr warme und angenehme Atmosphäre vermitteln. Die Geschichten erzählen einfache Wahrheiten und Werte kurz und knapp, aber treffend und leicht verständlich für Kinder. Es wird dabei nicht gewertet und auch nicht in irgendeiner Weise belehrend gesprochen, sondern es ist einfach ein normales Ende wie bei anderen Geschichten, unaufdringlich, aber absolut einleuchtend und für ein Happy End notwendig.

Es gibt nicht viel zu sagen: Das sind zum Vorlesen einfach klasse Geschichten. Sehr zu empfehlen!